



Informationen zur mündlichen Abiturprüfung im Fach Deutsch

Allgemeines:

- Die Prüfung dauert 20 Minuten.
- Vorab wird eine Einlesezeit von 15 Minuten gewährt.
- Die für die Einlesezeit ausgehändigten Materialien dürfen beschriftet/markiert und in die Prüfung mitgebracht werden.
- Es sitzen drei Lehrkräfte im Prüfungsraum (Prüfer, Protokollant, weiteres Mitglied).
- Die Prüfungsfragen werden in erster Linie von der eigenen Lehrkraft gestellt. Zur besseren Feststellung eines Notenbildes kann ggf. ein weiterer Prüfer eine Frage stellen.
- Der Prüfungsverlauf wird vom Protokollanten hinsichtlich des Zeitverlaufs, der gestellten Fragen und der Art der Beantwortung dokumentiert und zusammengefasst.
- Nach kurzer Beratung wird das Prüfungsergebnis mitgeteilt.

Prüfungsinhalte:

- Prinzipiell können alle für Kurzarbeiten und Schulaufgaben relevanten Aufgabenformen zu Sachtext, Epik, Drama (13. Klasse: Lyrik) mündlich abgeprüft werden (z.B. Zusammenfassung des Inhalts, sprachliche Mittel, Stellungnahme zu einem Sachverhalt, Gesprächsverlauf. Charakteristik etc.).
- Zusätzlich können Fragen zu weiteren Themenkreisen des Lehrplans gestellt werden (z.B. Dramentheorie, -geschichte, Grundwissen zur Lyrik, Epochenüberblick, Medienkunde, Einteilung von Texten etc.).
- Wenn eine Lektüre gelesen wurde, ist auch diese prüfungsrelevant.
- Neben den Inhalten wird auch die sprachliche Leistung während der Prüfung bewertet.